



EIN BEITRAG VON
CHRISTIAN KURZENBERGER

CREATE YOUR WORKSPACE:

ARBEITSABLÄUFE BESTIMMEN DAS DESIGN

Außergewöhnliche Architektur stellt besondere Anforderungen an die Einrichtung. In der rund 240 Quadratmeter großen Praxis lachwerk8 am Chiemsee trifft eine markante, reduzierte Architektur auf individuell gefertigte Praxismöbel von MANN.

Praktisch und zugleich in
zartem Erscheinungsbild:
der Mundhygienebereich
in natürlichen Farbtönen.



* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und zeigen nicht die Meinung der Redaktion wieder.

Die ganzheitliche kieferorthopädische Praxis Iachwerk8

Dr. Annette Julinek-Rousseau in Rimsting empfängt Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Sichtbeton, klare Linien, große Fensterflächen und schwarze Türen bestimmen den Charakter der Räume. Die offene Betondecke mit schwarzen Akustikpaneelen, Linoleumböden und dem wunderbaren Ausblick schaffen einen eigenständigen architektonischen Rahmen. Die Aufgabe von MANN war es, Möbel zu entwickeln, die diese Gestaltung aufnehmen und gleichzeitig die ganz konkreten Anforderungen des Praxisalltags erfüllen.

CREATE YOUR WORKSPACE bedeutet für MANN genau das: Möbel nicht losgelöst vom Raum zu betrachten, sondern Architektur, Arbeitsabläufe und die persönlichen Wünsche der Kunden zu verstehen und daraus die passende Einrichtung zu entwickeln.

Individuell heißt wirklich individuell

Besonders deutlich wird das am Empfang. Er wurde nach den Vorstellungen der Kundin individuell gefertigt und ist weit mehr als ein funktionaler Tresen. Die gerundete Form, die fein gegliederte Front und die Kombination aus Rosé und Holz machen das Möbelstück selbst zum Objekt. Es gibt dem Empfang Persönlichkeit und bildet einen warmen Gegenpol zu Sichtbeton, Schwarz und den klaren Linien des Gebäudes.

Genau dafür steht CREATE YOUR WORKSPACE:

Nicht die Praxis muss sich einem Möbelprogramm anpassen. Die Einrichtung entsteht aus dem Raum, den Menschen und ihren Vorstellungen. Das setzt sich in den Behandlungszimmern fort. Die Möbel wurden farblich auf das Gestaltungskonzept der Praxis abgestimmt. Ruhige Grüntöne, weiche Radien und hochwertige Mineralwerkstoff-Arbeitsplatten verbinden Gestaltung mit den hohen Anforderungen des Praxisalltags. Selbst funktionale Details und Bereiche wie die Röntgenaufnahme werden Teil des Gesamtkonzepts.

Die passgenaue Einrichtung verbindet digitale Röntgentechnik mit funktionalem Stauraum in einer harmonisch abgestimmten Gestaltung.

Gestaltung folgt auch dem Arbeitsablauf

Denn eine schöne Praxis muss vor allem eines sein: ein guter Arbeitsplatz. Die Funktionsräume wurden konsequent auf das kieferorthopädische Praxiskonzept und die tatsächlichen Abläufe abgestimmt. Sterilisation, Mundhygiene für große und kleine Patienten und ein großzügiges Labor für den praxiseigenen Techniker stellen jeweils ganz andere Anforderungen an die Einrichtung. Hier wird die Gestaltung bewusst ruhiger. Klare Arbeitsflächen, sinnvoll angeordneter Stauraum und kurze Wege stehen im Mittelpunkt. Die Möbel sind minimalistisch und auf ihre Funktion fokussiert – und bleiben dennoch Teil einer hochwertigen, durchgängigen Gestaltung.

Gemeinsam gestalten

Individuelle Praxiseinrichtung bedeutet für MANN deshalb mehr als Sondermaße und eine große Farbauswahl. Sie entsteht im gemeinsamen Gestalten.

Dafür braucht es Erfahrung mit den Abläufen einer Zahnarztpraxis, Wissen über Materialien und Funktionen – und gleichzeitig ein Verständnis für Architektur und Design. Erst wenn diese Dinge zusammenkommen, entstehen Räume, die nicht nur gut aussehen, sondern sich auch nach vielen Jahren noch gut anfühlen und gut funktionieren.



Weitere Infos auf:
mann-moebel.de

